

**STRASSENBAU KREISSTADT SIEGBURG
STADTTEIL SELIGENTHAL
AUF DEM KELLERSBERG**

STRASSENZUSTANDSBERICHT



AUFTRAGGEBER

KREISSTADT SIEGBURG
AMT FÜR BAUBETRIEB UND IMMOBILIENMANAGEMENT
NOGENTER PLATZ 10
53721 SIEGBURG

VERFASSER

INGENIEURBÜRO DIRK UND MICHAEL STELTER
CARL F. PETERS-STRASSE 29
53721 SIEGBURG
TELEFON 02241/3090-0

Stand: Mai 2019

Inhaltsverzeichnis

1. Lage und Bedeutung
2. Ausbualter
3. Teileinrichtungen
 - 3.1 Abschnitt I) Hauptstraße bis In der Hardt
 - 3.1.1 vorh. Teileinrichtungen
 - 3.1.2 Zustand der Teileinrichtungen
 - 3.2 Abschnitt II) In der Hardt bis Übergang in Wanderweg
 - 3.2.1 vorh. Teileinrichtungen
 - 3.2.2 Zustand der Teileinrichtungen
4. Versorgungsleitungen
5. Zusammenfassung
6. Matrixeinstufung gemäß Straßenbauprogramm
7. geschätzte Ausbaukosten
 - 7.1 Abschnitt I) Hauptstraße bis In der Hardt
 - 7.2 Abschnitt II) In der Hardt bis Übergang in Wanderweg
8. Anlagen

1 Lage und Bedeutung

Die Straße Auf dem Kellersberg liegt im Ortsteil Seligenthal. Die Straße beginnt an der Hauptstraße und geht nach ca. 325 m in einen Wanderweg über. Auf die Straße mündet ca. nach 225 m die Straße In der Hardt.

In Abstimmung mit der Kreisstadt Siegburg sind die Abschnitte zwischen den einmündenden Straßen jeweils separat darzustellen. Es ergeben sich somit folgende Untersuchungsabschnitte:

I.	(West) Hauptstraße bis In der Hardt	ca. 225 m
II.	(Ost) In der Hardt bis Übergang Wanderweg	<u>ca. 100 m</u>
	Gesamtlänge	ca. 325 m

Über die Hauptstraße erfolgt der Anschluss an das überörtliche Verkehrsnetz. Die Straße Auf dem Kellersberg hat nur in sehr geringem Umfang eine Sammelfunktion für die auf die Straße einmündende Erschließungsstraße. Fast ausschließlich setzt sich das Verkehrsaufkommen auf der Straße aus „Ziel- und Quellverkehr“ zusammen. Durchgangsverkehr ist auf der Straße Auf dem Kellersberg praktisch gar nicht vorhanden.

Die letzte größere Verkehrsuntersuchung der Kreisstadt Siegburg aus dem Jahr 2010 (IGS, Stolz) hat aufgrund der geringen Verkehrsbedeutung auch keine Verkehrsbelastungszahlen für die Straße ermittelt.

An der Straße Auf dem Kellersberg sind fast nur freistehende Einfamilienhäuser vorhanden.

Die Straße wird nicht vom öffentlichen Personennahverkehr befahren, Schulen Kindergärten usw. sind in der Straße auch nicht vorhanden.

Die Einstufung der der Straße Auf dem Kellersberg erfolgt in die Straßenkategorie ES V und die Belastungsklasse Bk 1,0.

Die Straße ist teilweise beidseitig angebaut. Es sind praktisch keine Baulücken mehr vorhanden. Das Teilstück (ca. 50 m) vor der Einmündung in die Hauptstraße führt durch ein Waldstück und es nicht angebaut. Das nördlich angrenzende Stück ist zunächst bis zur Straße In der Hardt nur einseitig (Westseite) bebaut. Das folgende Teilstück bis zum Übergang in den Wanderweg ist teilweise dann beidseitig bebaut.

2 **Ausbaualter**

Das Ausbaualter der Straße Auf dem Kellersberg ist unbekannt, da in der übergebenen Liste für die Eröffnungsbilanz gemäß NKF kein Eintrag vorhanden ist. Die Kreisstadt Siegburg prüft zurzeit, ob und wann Veranlagungen in der Straße erfolgt sind. Optisch ist davon auszugehen, dass der Ausbau der Straße vor mehreren Jahrzehnten erfolgte. Die übliche Nutzungsdauer von ca. 30 Jahren vor einer Erneuerung der Straße ist evtl. erreicht.

3. **Teileinrichtungen**

Der Zustand der Straße wurde mittels Fotos dokumentiert. Die Fotos können der beigefügten Dokumentation, die zugehörigen Bildstandpunkte dem Lageplan entnommen werden.

Die Straße Auf dem Kellersberg ist im gesamten Untersuchungsabschnitt als Mischverkehrsfläche ausgebaut. Separate Stellplätze sind nicht ausgewiesen. Die PKW werden auf der Fahrbahn abgestellt.

Die nachstehende Zustandsbewertung beruht auf einer visuellen Prüfung. Eine Baugrunduntersuchung über die vorhandenen Schichtdicken und den Aufbau liegt nicht vor.

3.1 Abschnitt I) Hauptstraße bis In der Hardt

3.1.1 vorhandene Teileinrichtungen

Die Länge des Untersuchungsabschnittes beträgt rd. 225 m. Von der Hauptstraße aus führt die Straße auf den ersten 50,00 m durch ein Waldstück. In diesem Bereich ist die Straße nur in einer Breite von 4,00 m befestigt. Die Straße ist hier tief eingeschnitten und es sind beidseitig steile Böschungen vorhanden. Die Straße ist hier beidseitig mit einem Betonbordstein eingefasst. Auf der tiefergelegenen Straßenseite ist zur Wasserführung eine zweizeilige Rinne vorhanden.



Bild 1: tief eingeschnittenes Waldstück

Mit dem Übergang in den bebauten Bereich endet auch der tiefe Einschnitt der Straße. In diesem Bereich ist auf der Ostseite ein Hochbordstein vorhanden. Auf der Westseite fehlt teilweise eine Randeinfassung an der Straße. Die Breite der Asphaltdecke beträgt bis zu 6,00 m.

Eine Straßenbeleuchtung ist vorhanden. Der Abstand der Leuchten zueinander beträgt i.M. ca. 50 m.

Die Fahrbahn entwässert in die innerhalb der Rinnenanlage angeordneten Straßenabläufe. Teilweise sind hier auch Bergabläufe eingebaut. Die Straßenabläufe sind an den Mischwasserkanal angeschlossen.



Bild 2: Allgemeinzustand

3.1.2 Zustand der Teileinrichtungen

Die Fahrbahndecke weist im gesamten Abschnitt einen relativ guten Zustand auf. Es sind nur vereinzelt Risse oder Unebenheiten in der Fahrbahn vorhanden.



Bild 3: Zustand der Straße

Lediglich die Betonbordsteine im unteren Waldstück weisen teilweise starke Ausspülungen an der Rinnenoberkante auf. Ursache könnten die hohen Fließgeschwindigkeiten aufgrund des starken Längsgefälles der Straße sein.

3.2 Abschnitt II) In der Hardt bis Übergang Wanderweg

3.2.1 vorhandene Teileinrichtungen

Die Länge des Untersuchungsabschnittes beträgt rd. 100 m. Der Ausbau in diesem Bereich ist praktisch identisch mit dem südlicheren Straßenstück, so dass auf eine separate Beschreibung verzichtet wird.



Bild 4: Allgemeinzustand

Lediglich das Teilstück, was nur noch die Zufahrt zum letzten Grundstück vor dem Wanderweg ist, ist ohne jegliche Randeinfassungen in einer Breite von nur noch 3,00 m befestigt.



Bild 5: Zufahrtsbereich letztes Grundstück

3.2.2 Zustand der Teileinrichtungen

Auch der Zustand der Teileinrichtungen ist in diesem Streckenabschnitt praktisch identisch mit dem südlicherem Bereich, sodass auf eine Beschreibung verzichtet wird.

4 Versorgungsleitungen

Die Versorgungsunternehmen haben Gas-, Wasser- und Telekomleitungen unterirdisch verlegt. Diese Leitungen liegen in der Fahrbahn. In der Straße liegt ein Mischwasserkanal.

Es empfiehlt sich, die Ver- und Entsorgungsunternehmen vor einem Straßenausbau oder einer Sanierung anzuschreiben, ob Leitungen mitverlegt werden sollen.

5 Zusammenfassung

Die Straße Auf dem Kellersberg ist in beiden Abschnitten in einem optisch guten Zustand. Aufgrund des Straßenzustands sollte aktuell auch kein Ausbau durchgeführt werden. Um die Lebensdauer der Straße zu verlängern, ist eine Erneuerung der Decke in den nächsten Jahren denkbar. Gemäß RStO kann „Eine Erneuerung mit teilweisem Ersatz der vorhandenen Befestigung nur dann erfolgen, wenn die im Oberbau verbleibenden Schichten geeignet, insbesondere ausreichend tragfähig und eben sind“. Vor einer Deckenerneuerung muss der Oberbau der Straße mittels Rammkernbohrungen oder Schürfen untersucht werden, um festzustellen ob eine ausreichende Tragfähigkeit des Untergrundes vorliegt. Die für eine Deckenerneuerung erforderliche Ebenheit der Decke ist gegeben.

6. Matriceinstufung gemäß Straßenbauprogramm

Abschnitt I Hauptstraße bis In der Hardt

Kriterium	Punkte	Wichtung	Gesamt Wichtung x Punkte
DTV	0	10 %	0,0
Buslinie	0	10 %	0,0
fehlende Teileinrichtung	0	20 %	0,0
soziale Einrichtungen	0	10 %	0,0
letzter Straßenausbau (*)	3	10 %	0,3
Radwegeverbindung oder Schulweg	0	10 %	0,0
baulicher Zustand	1	30 %	0,3
Gesamtpunkte			0,6

(*) = geschätztes Alter zwischen 30-50 Jahre

Abschnitt II In der Hardt bis Übergang Waldweg

Kriterium	Punkte	Wichtung	Gesamt Wichtung x Punkte
DTV	0	10 %	0,0
Buslinie	0	10 %	0,0
fehlende Teileinrichtung	0	20 %	0,0
soziale Einrichtungen	0	10 %	0,0
letzter Straßenausbau (*)	3	10 %	0,3
Radwegeverbindung oder Schulweg	0	10 %	0,0
baulicher Zustand	1	30 %	0,3
Gesamtpunkte			0,6

(*) = geschätztes Alter zwischen 30-50 Jahre

7. geschätzte Ausbaurkosten

Aufgrund des guten Ausbauszustandes wird aktuell kein Ausbau der Straße empfohlen. Zur Vollständigkeit sind trotzdem die Ausbaurkosten für einen Komplettausbau und eine Deckenerneuerung der Fahrbahn geschätzt worden.

Die Baukosten (Herstellungskosten) für einen Straßenausbau der Abschnitte I bis II können grob wie folgt geschätzt werden:

250,00 €/m² (Richtpreis, inkl. aller Baunebenkosten) für Komplettausbau

50,00 €/m² (Deckenerneuerung nur Asphaltdecke einschließl. aller Nebenarbeiten)

7.1 Abschnitt I) Hauptstraße bis In der Hardt

Komplettausbau: (im Mittel ca. 5,00 m)

ca. 1.125m² á € 250,00 = € 281.250,00

Deckenerneuerung Fahrbahn:

ca. 1.125 m² á € 50,00 = € 56.250,00

7.2 Abschnitt II) In der Hardt bis Übergang in Wanderweg

Komplettausbau: (im Mittel ca. 5,00 m)

ca. 500 m² á € 250,00 = € 125.000,00

Deckenerneuerung Fahrbahn

ca. 500 m² á € 50,00 = € 25.000,00

8. Anlagen

Fotodokumentation

Übersichtsplan M 1: 5.000

Lageplan M 1: 500

gesehen:

Siegburg, den

aufgestellt:

Siegburg, im Mai 2019

m-stelter

INGENIEURBÜRO STELTER